

Möglichkeiten der Vernetzung und Zusammenarbeit für Zertifizierte Natur- und Landschaftsführer:innen

1. Zusammenarbeit der ZNL in der Region
2. Mitwirkung im Netzwerk Natur Sachsen
3. Zusammenarbeit mit dem Tourismus
4. Zusammenarbeit mit Unternehmen
5. Zusammenarbeit mit Schulen
6. Zusammenarbeit mit der Sächsischen Landesstiftung Natur und Umwelt

1. Zusammenarbeit in der Region

Ziel:

- Erfahrungsaustausch
- Abstimmung der Angebote
- Gemeinsame Angebote

Umsetzung:

- Regelmäßige Treffen ggf. in Verbindung mit Fortbildungsangeboten
- Eine Person koordiniert / lädt ein
- Gemeinsame Organisation



2. Mitwirkung im Netzwerk Natur Sachsen

- Gegründet 2002 als Netzwerk Umweltbildung Sachsen
- Seit 2002 vereint mit dem Netzwerk der Naturschutzstationen als NeNaS
- Rund 200 Partner im NeNaS, 400 Adressen
- Keine juristische Person, freiwilliger Zusammenschluss
- Trotzdem Geschäftsordnung
- Internet: www.umweltbildung-sachsen.de
- Koordinierungsstelle



NETZWERK
NATUR
SACHSEN

2. Mitwirkung im Netzwerk Natur Sachsen

Möglichkeiten für ZNL:

„der Blick über den Tellerrand“

- Regelmäßige Informationen von der LaNU zu Naturschutz und Umweltbildung in Sachsen
- Informationen zu Bildungsangeboten
- Informationen zu Treffen in den Regionen
- Einladung zu Jahrestreffen
- Beteiligung an Projekten und Aktionen z.B. „Frühlingsspaziergänge in Sachsen“ und Präsentationsmärkte



3. Zusammenarbeit mit dem Tourismus

Ziel:

- Präsentation, Bekanntmachung der eigenen Person und der eigenen Angebote
- Beteiligung an touristischen Events
- Abstimmung mit anderen Angeboten



4. Zusammenarbeit mit Unternehmen

Ziel:

- Bekanntmachung und Vermittlung der eigenen Angebote
- Unterstützung der Unternehmen z.B. bei Hoffesten

Welche Unternehmen?

- Hotels und Unterkünfte
- Gaststätten
- Bildungsstätten
- Weingüter
- Regionale Erzeuger:innen von Lebensmitteln, handwerklichen oder künstlerischen Produkten



5. Zusammenarbeit mit Schulen

Ziel:

- Umsetzung von Bildungsangeboten für Schüler:innen in Zusammenarbeit mit den Lehrer:innen z.B. im Rahmen von Projekttagen und GTA

Wichtig:

- Ausrichtung der Angebote am Lehrplan



6. Zusammenarbeit mit der LaNU

Möglichkeiten allgemein:

- Nutzung der Weiterbildungsangebote für Multiplikatoren für die jährliche Fortbildung
- Mitwirkung im Netzwerk Natur Sachsen
- Referententätigkeit im Rahmen von Veranstaltungen (z.B. Naturerlebnistage)

6. Zusammenarbeit mit der LaNU

Möglichkeiten im Rahmen ZNL:

- Anerkennung von Fortbildungen
- Anmeldung von Möglichkeiten für kollegiale Beratungen
- Rezertifizierung
- Teilnahme am Jahrestreffen der Waldpädagogen und ZNL
- Einladung zu den regionalen Treffen / möglicherweise gemeinsame Planung und Umsetzung

Aufbau Netzwerk ZNL Sachsen

- Erfassung aller aktiven ZNL und Erstellung eines E-Mail-Verteilers
- Aktualisierung der Daten!!!

Geplant:

- Veröffentlichung aller ZNL und deren Angebote im Rahmen der Internetpräsenz des Netzwerkes Natur Sachsen

Aufbau Netzwerk ZNL Sachsen

- Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem Verein der Landschaftsführer
- Gewinnung von Ansprechpartner:innen für die einzelnen ZNL-Regionen
 - Organisation von regionalen Treffen für Erfahrungsaustausch und ggf. Weiterbildung
 - Erfassung geeigneter Weiterbildungsangebote in der Region für die Weitergabe an ZNL

Zusammenarbeit mit dem Staatsbetrieb Sachsenforst

Anliegen:

- Derzeit kostenpflichtiger Gestattungsvertrag
- Ziel ist die kostenfreie Betretung von Flächen des SBS zu Bildungszwecken durch ZNL

Geplant:

- Gespräch mit SMEKUL und SBS bezüglich einer Vereinbarung SBS-LaNU

